



Pressemitteilung

39. Tübinger Poetik-Dozentur

Nora Gomringer, Herbert Grönemeyer und Michael Lentz sprechen an der Universität Tübingen – Auftakt der Poetik-Dozentur mit Lesung in der Kunsthalle Würth

Tübingen, den 19.10.2026

Die Universität Tübingen lädt zur 39. Tübinger Poetik-Dozentur ein: Nora Gomringer, Herbert Grönemeyer und Michael Lentz werden vom 16. bis zum 20. November 2026 in Tübingen über Literatur, Lyrik, Spoken-Word-Poetry, Songpoetik und Musik sprechen und auch selbst Musik machen. Die Vorlesungen, Gespräche und Konzerte finden jeweils um 19 Uhr in der Neuen Aula (Geschwister-Scholl-Platz, Tübingen) statt und können auch über einen Livestream verfolgt werden.

Den traditionellen Auftakt der Tübinger Poetik-Dozentur bildet zuvor die Lesung am Sonntag, den 15. November, um 16 Uhr in der Kunsthalle Würth in Schwäbisch Hall. Lyrikerin Nora Gomringer liest dort aus ihren Gedichtbänden „Gottesanbieterin“, „Mein Gedicht fragt nicht lange“, „Poesiealbum“ und „Monster – Morbus – Moden“ sowie aus ihrem Prosadebüt „Am Meerschwein übt das Kind den Tod“.

Die Tübinger Poetik-Dozentur ist ein **Projekt der Stiftung Würth** und wird von der **Adolf Würth GmbH & Co. KG** gefördert. Einmal jährlich werden Autorinnen oder Autoren eingeladen, öffentliche Vorlesungen zu halten sowie Workshops für Studierende anzubieten.

„Poesie und Musik schärfen unsere Wahrnehmung und laden uns ein, die Erfahrungen anderer ernst zu nehmen. Wenn Kunst und Wissenschaft gemeinsam neue Zugänge zur Welt eröffnen, stärken sie eine Gesellschaft, die aufmerksam zuhört, Unterschiede aushält und Verantwortung übernimmt. Professorin Kimmich ist dafür zu beglückwünschen, dass sie seit mehr als zwei Jahrzehnten hierfür hochwertige Gäste an die Universität Tübingen bringt“, sagt die Rektorin der Universität Tübingen, Professorin Dr. Karla Pollmann.

Maria Würth, Mitglied des Vorstands der Stiftung Würth, sagt: „Literatur eröffnet neue Perspektiven und trägt dazu bei, einander besser zu

Hochschulkommunikation

Christfried Dornis
Leitung

Michael Pfeiffer
Pressereferent

Telefon +49 7071 29-76782
[michael.pfeiffer\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:michael.pfeiffer[at]uni-tuebingen.de)

[presse\[at\]uni-tuebingen.de](mailto:presse[at]uni-tuebingen.de)
www.uni-tuebingen.de/aktuell

verstehen. Deshalb unterstützt die Stiftung Würth schon seit 30 Jahren die Tübinger Poetik-Dozentur.“

Johannes Schmalzl, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Würth, ergänzt: „Bei der Poetik-Dozentur geht es immer auch darum, dem Publikum ein poetisches und zugleich verständliches Angebot zu machen.“

Die Termine im Überblick

Lesung von Nora Gomringer am Sonntag, 15. November, um 16 Uhr im Adolf Würth Saal in der Kunsthalle Würth, Schwäbisch Hall. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter www.KunstKultur.wuerth.com.

Veranstaltungen an der Universität Tübingen

Jeweils 19 Uhr c. t., Neue Aula. Der Eintritt ist frei.

- **Montag, 16. November:** Grönemeyer – Ein Abend mit Michael Lentz und Herbert Grönemeyer
- **Dienstag, 17. November:** Michael Lentz und Gunnar Geisse: Present Perfect. Spoken Music
- **Mittwoch, 18. November:** Nora Gomringer: Hier ist eine Lücke
- **Donnerstag, 19. November:** Nora Gomringer & Band: Farben für Annette – Songs, Stories, Lieder und Lyrik

Ausschließlich für den Eröffnungsabend am Montag, den 16. November, werden Eintrittskarten vergeben. Die Ausgabe der Eintrittskarten erfolgt im Foyer der Neuen Aula ab 17:30 Uhr, der Einlass startet um 18:00 Uhr. Pro Person kann nur eine Eintrittskarte vergeben werden. **Bitte beachten Sie: Eine Platzreservierung vorab ist leider nicht möglich.** Die Veranstaltung wird live in den Hörsaal 21 des Kupferbaus gestreamt.

Pressevertreterinnen und Pressevertreter können sich per E-Mail an presse@uni-tuebingen.de akkreditieren.

Die Veranstaltungsreihe wird per Livestream übertragen. Der Link zum Livestream wird am Tag der Veranstaltung unter www.poetik-dozentur.de abrufbar sein.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der Poetik-Dozentur

- **Poetik-Dozentur VOR_LESEN:** Für alle Lesenden offene Treffen zum gemeinsamen Lesen und Diskutieren der Bücher *Am Meerschwein übt das Kind den Tod* von Nora Gomringer und *Muttersterben* von Michael Lentz am 13.10., 20.10., 27.10., 4.11., 5.11. und 11.11.2026, jeweils 18 bzw. 19 Uhr (einige Leseexemplare werden vom Team der Poetik-Dozentur ausgegeben)
- **Dienstag, 17. November:** Workshop „Poetikvorlesungen und Lyrik/Lyrics“, Brechtbau, Raum 215, 9–13 Uhr
- **Freitag, 20. November:** Werkstattgespräch: Nora Gomringer lädt Studierende und Interessierte zum Gespräch ein, Brechtbau, Raum 011, 10–12 Uhr

Details zu allen Terminen und weitere Informationen unter poetik-dozentur.de.

Die Gäste der Poetik-Dozentur 2026



© Judith Kinitz

Nora Gomringer, 1980 in Neunkirchen/Saar geboren, studierte in Bamberg Amerikanistik, Germanistik und Kunstgeschichte. Sie arbeitet als freie Lyrikerin, Spoken-Word-Poetin, Performancekünstlerin und Schriftstellerin und ist seit 2010 Direktorin des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia in Bamberg. Sie gestaltete die deutsche Poetry-Slam-Szene aktiv mit und ist u.a. auch musikalisch als Jazzsängerin tätig. Neben Aufenthaltsstipendien und Lehraufträgen weltweit erhielt sie für ihr Schaffen zahlreiche Preise, darunter der Ingeborg-Bachmann-Preis (2015) und der Else-Lasker-Schüler-Preis (2022).

Publikationen (u. a.): *Monster Poems* (2013); *Ich bin doch nicht hier, um Sie zu amüsieren* (2015); *Moden* (2017); *Gottesanbieterin* (2020); *Am Meerschwein übt das Kind den Tod* (2025).



© Daniel Waldhecker

Herbert Grönemeyer, 1956 in Göttingen geboren, begann seine Karriere als Schauspieler und Musiker am Theater, bevor ihm mit dem Album *4630 Bochum* 1984 der musikalische Durchbruch gelang. Bis 2018 landeten sämtliche Alben auf Platz eins der deutschen Charts. Grönemeyer ist der erfolgreichste deutsche Pop-Musiker der Gegenwart und wurde vielfach ausgezeichnet: vier Mal mit dem *Comet*, elf Mal mit dem *Echo Pop* sowie dem Deutschen Nationalpreis 2026. Seine Texte seien zum Teil auch Gedichte, so Michael Lentz, der 2024 die erste umfassende Gesamtdarstellung über Künstler und Werk vorlegte.

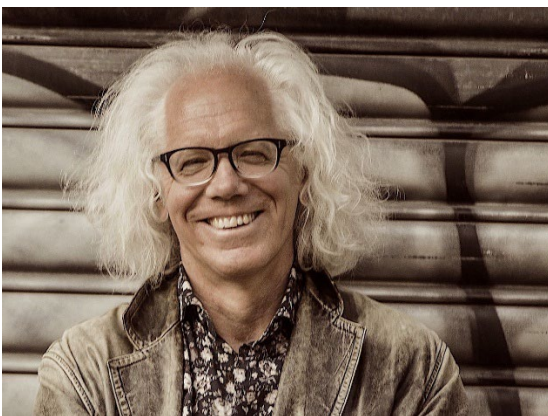
Publikationen (u. a.): *4630 Bochum* (1984); *Bleibt alles anders* (1998); *Mensch* (2002); *Was Muss Muss - Best Of* (2008); *I Walk* (2012); *Mensch. Songtexte* (2026).



© Jörg Steinmetz

Michael Lentz, 1964 in Düren geboren, studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie in Aachen und München und promovierte 1998 mit einer Arbeit über Lautpoesie und -musik nach 1945. Er arbeitet als Schriftsteller, Vortragskünstler, Literaturwissenschaftler und Herausgeber und hat seit 2006 den Lehrstuhl für Literarisches Schreiben des Deutschen Literaturinstituts Leipzig inne. Lentz ist zudem Saxophonist und Schöpfer akustischer Literatur und improvisierter Musik. Er erhielt zahlreiche Preise, darunter den Ingeborg-Bachmann-Preis (2001), den Preis der Literaturhäuser (2005) und den Bettina-Brentano-Preis für Gegenwartslyrik (2024).

Publikationen (u. a.): *Muttersterben. Erzählungen* (2002); *Pazifik Exil* (2007); *Schattenfroh. Ein Requiem* (2018); *Chora. Gedichte* (2023); *Grönemeyer* (2024); *Heimwärts* (2024).



© Werner Siebert

Gunnar Geisse, 1962 in Gießen geboren, ist Composer-Performer einer experimentellen, improvisierten und elektronischen Neuen Musik und entwickelte die *Laptop Guitar*. Geisse arbeitete mit nahezu allen namhaften Sinfonieorchestern Deutschlands sowie internationalen ImprovisatorInnen. Seine Arbeit ist auf über 40 CDs und in 30 Hörspielen dokumentiert.



© Philipp Scholz

Nora Gomringer & Band: „Farben für Annette – Songs, Stories, Lieder & Lyrik von A. von Droste-Hülshoff“

Nora Gomringer und Philipp Scholz, Schlagzeuger und Improvisationsmusiker, sowie Philipp Frischkorn am Piano und Andris Meinig am Kontrabass schaffen Jazz-Versionen der Original-Kompositionen Annette von Droste-Hülshoffs aus dem 19. Jahrhundert. Das Programm wird gefördert durch die Annette von Droste-Hülshoff-Stiftung.

Kontakt:

Leitung: Prof. Dr. Dorothee Kimmich

dorothee.kimmich@uni-tuebingen.de

Organisation/Presse: Dr. Sara Bangert

Universität Tübingen / Poetik-Dozentur

Telefon +49 (0)7071 29-74261

sara.bangert@uni-tuebingen.de